

# SCHMEDT MIT BEDRUCKTEN BUCHKANTEN AUFFALLEN

Im aktuellen Print-Business ist es essenziell, Kunden besondere Arten der Veredelung anzubieten. Individualisierung und Personalisierung sind dabei wichtiger denn je. Daneben wird eine besondere Form der Veredelung von Büchern immer mehr von Kunden nachgefragt: Das Bedrucken der Buchkanten, auch Schnittveredelung genannt.

Text und Bilder: Schmedt

**H**istorisch betrachtet wurde die Veredelung des Buchschnitts bei sehr hochwertigen Büchern eingesetzt – so trug früher jedes wertvolle und besondere Buch einen Schnitt aus Gold, Kreide, Graphit oder Farbe. Der Goldschnitt war hierbei die hochwertigste Methode und wurde mit Blattgold durchgeführt. Teilweise wurde der Goldschnitt zusätzlich noch mit aufwendiger Schnittmalerei kombiniert.

Heute werden diese Methoden aufgrund ihrer Kostspieligkeit nur noch vereinzelt angewendet. Moderne Digitaldruck-Technik bringt die Veredelungsmethoden jedoch in das 21. Jahrhundert zurück.

Zu den frühen Anbietern von Büchern mit bedruckten Kanten gehören Unternehmen aus den Vereinigten Staaten und aus Großbritannien wie *Illuminate* oder *Fairy Loot*, die sich auf die Genres Fantasy und Young Adult Fiction (YA) spezialisiert haben. Diese Anbieter vertreiben ihre Bücher nicht im klassischen Buchhandel, sondern in speziellen Buchbox-Abos für Liebhaber der Genres. Durch die besondere Veredelung können die Bücher als exklusive Auflagen beim Endkunden beworben werden. So werden deutlich höhere Preise erzielt als bei klassischen Büchern. Doch längst beschränkt sich die Adaptierung nicht mehr nur auf



Bedruckte Buchkanten sind echte Hingucker, können heute aber relativ einfach hergestellt werden.

Spezialitäten. Mittlerweile findet man veredelte Buchkanten auch hierzulande in Buchhandlungen. Und immer mehr Kunden sind davon fasziniert.

## Schmedt mit PræziEdge

Eine Möglichkeit der Buchkanten-Veredelung bietet das Hamburger Unternehmen Schmedt mit der Buchkanten-Druckmaschine *PræziEdge*. Mit der Maschine lassen sich filigrane und subtile Muster, Motive in hoher Detailtreue, ein einfacher Farbschnitt oder auch Grafiken und Fotos mit dreidimensionaler Wirkung auf die Kanten von Büchern drucken. Das funktioniert auch bei abgerundeten Ecken, Blöcken, Visitenkarten und saugfähigen Materialien wie Papiertüten, Schachteln oder Holz.

Das CMYK-Drucksystem basiert auf *Memjet*-Technologie mit wasserbasierter Tinte (Einzeltanks mit je zwei Litern) und ist sowohl

für Produktionen in Auflage 1 als auch für höhere Auflagen geeignet.

Die *PræziEdge* ist damit vor allem für Digitaldrucker, Books-on-Demand-Hersteller, Verlage und Werbemittelhersteller eine attraktive Lösung.

Bei einer Druckauflösung von 1.600 x 800 dpi (möglich sind auch 1.600 x 1.600 dpi) lassen sich bis zu 3.000 Drucke pro Stunde realisieren. Das entspricht 1.000 Büchern pro Stunde im dreiseitigen Buchschnitt-Einzeldruck (Singlemodus), wobei die Druckbreite mit bis zu 220 mm und das Buchformat mit maximal 350 x 350 mm großzügig ausgelegt ist.

Druckmotive werden separat vorbereitet und per WLAN an die Maschine übertragen. Ist alles eingerichtet, werden die Bücher unter dem feststehenden Druck

kopf mithilfe von Förderbändern geführt. Ein Sensor erkennt automatisch den Beginn des Buches, sodass der Druck direkt an der Kante startet. Bei randlosen Farb- oder Motivschnitten muss überlappend gedruckt werden, sodass keine weißen Blitzer entstehen. Hierfür werden spezielle Abstreifer genutzt, die die überdruckende Farbe sammeln. Eine integrierte Absaugung beseitigt vor dem Druck automatisch Verunreinigungen, die durch Staub entstehen könnten.

## Möglichkeiten einer Demo auf der PDC

Die vielseitige Maschine kann auf der *Print & Digital Convention* vom 22. bis 23. Juni 2022 in Düsseldorf begutachtet werden. Alternativ kann sie auch live per Zoom-Meeting mit dem Schmedt Demo-Center in Hamburg besichtigt werden. Hierfür kann auf der Schmedt-Webseite ein Termin gebucht werden, um schnell und ohne Reiseaufwand zu sehen, wie die Maschine funktioniert. Kunden können im Vorfeld Muster zuschicken, die dann live verarbeitet werden, sodass direkt beurteilt werden kann, ob die Maschine zu den eigenen Produkten passt.

> [www.schmedt.de](http://www.schmedt.de)





# Dem Kreislauf der Natur folgen

Es war schon immer unser Bestreben, das perfekte Papier für den digitalen Farbdruck zu kreieren. Ein Papier, das mit gestochen scharfen Ausdrucken und perfekter Farbwiedergabe brilliert, das aber auch unseren hohen Nachhaltigkeitsansprüchen standhält.

Wir sind stolz sagen zu können, dass wir einen weiteren Meilenstein erreicht haben.

Als allererstes FSC™-zertifiziertes und CO<sub>2</sub>-neutrales digitales Farbdruckpapier auf dem Markt, ist das Color Copy Sortiment nun auch das erste seiner Art, welches Cradle to Cradle Certified® in der Stufe Bronze ist.



Cradle to Cradle Certified® ist eine eingetragene Marke des Cradle to Cradle Products Innovation Institute.



**Um mehr zu erfahren, scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie:**  
[qrco.de/cradletocradle\\_de](http://qrco.de/cradletocradle_de)

# Gestochen scharfe Farben, ohne Kompromisse.

# Jedes Mal

